

FCI-Standard Nr. 121 vom 29.01.1999

Datum der Publikation des gültigen Original-Standards: 08.09.1988.
Übersetzung: Uwe H. Fischer

FLAT COATED RETRIEVER

Ursprung: Grossbritannien.
Verwendung: Apportierhund zur Flintenjagd

Klassifikation FCI

Gruppe 8: Apportierhunde, Stöberhunde, Wasserhunde
Sektion 1: Apportierhunde
Mit Arbeitsprüfung

Allgemeines Erscheinungsbild

Ein aufgeweckter, reger Hund von mittlerer Grösse mit intelligentem Ausdruck, zeigt Kraft ohne schwerfällig zu wirken, zeigt Rasse ohne dabei schwächig zu sein.

Verhalten/Charakter (Wesen)

Rundherum ausgestattet mit den natürlichen Eigenschaften eines Jagdhundes; Optimismus und Freundlichkeit wird durch enthusiastische Rutenbewegung demonstriert. Selbstsicher und freundlich.

Kopf

Oberkopf

Schädel: Flach bei mittlerer Breite.
Stop: Leichter Stop in Augenhöhe, dabei in keiner Weise betont, so dass eine Konvergenz oder eine Divergenz nicht zu erkennen ist.

Gesichtsschädel

Nasenschwamm: Von guter Grösse, mit gut geöffneten Nasenlöchern.
Kiefer/Zähne: Kiefer lang und kräftig, dadurch imstande Hasen oder Fasane zu tragen.
Mit einem perfekten regelmässigen und vollständigen Scherengebiss, wobei die obere Schneidezahnreihe ohne Zwischenraum über die untere greift und die Zähne senkrecht im Kiefer stehen.
Augen: Mittelgross, dunkelbraun oder haselnussbraun, mit sehr intelligentem Ausdruck (ein rundes, hervorstehendes Auge ist höchst unerwünscht). Nicht schräg eingesetzt.
Behang: Klein und gut angesetzt, dicht seitlich am Kopf getragen.

Hals

Kopf gut auf dem Hals sitzend, wobei der Hals ziemlich lang und trocken sein muss, symmetrisch und schräg in der Schulter sitzend, dabei gut in den Rücken übergehend, um ein leichtes Suchen der Spur zu ermöglichen.

Körper

- Lende:** Kurz und breit. Eine lange Lendenpartie ist höchst unerwünscht.
- Brust:** Tief und ziemlich breit mit deutlich ausgeprägtem Brustbein. Die vordere Rippenpartie ist eher flach. Der Körper zeigt einen guten Rippenkorb, der sich erst allmählich wölbt, dann in der Mitte deutlich gewölbt ist und zur Hinterhand in der Wölbung abnimmt.

Rute

Kurz, gerade und gut angesetzt, fröhlich, jedoch niemals wesentlich über der Rückenlinie getragen.

Gliedmassen

- Vorderhand:** Vorderläufe gerade, mit Knochen von insgesamt guter Qualität.
- Ellenbogen:** Sie bewegen sich frei und regelmässig an der Brust vorbei.
- Hinterhand:** Muskulös. Die Hinterläufe sollen im Stand parallel und gerade sein.
- Kniegelenke:** Nicht übertrieben gewinkelt.
- Sprungelenke:** Nicht übertrieben gewinkelt, tief stehend. Kuhhessigkeit höchst unerwünscht.
- Pfoten:** Rund und kräftig mit eng aneinanderliegenden und gut aufgeknöchelten Zehen. Ballen dick und kräftig.

Gangwerk

Frei und fliegend, gerade und parallel, sowohl von vorne als auch von hinten gesehen.

Haarkleid

- Haar:** Dicht, von feiner bis mittelstarker Textur und guter Qualität, so glatt wie möglich. Läufe und Rute gut befedert. Eine vollständige Befederung unterstreicht die Eleganz eines erwachsenen guten Hundes.
- Farbe:** Nur schwarz oder leberbraun.

Grösse und Gewicht

Erwünschte Widerristhöhe

- Rüden:** 59-61.5 cm (23-24 inch)
- Hündinnen:** 56.5-59 cm (22-23 inch)

Erwünschtes Gewicht in guter Kondition

- Rüden:** 27-36 kg (60-80 Pfund)
- Hündinnen:** 25-32 kg (55-70 Pfund)

Fehler

Jede Abweichung von den vorgenannten Punkten muss als Fehler angesehen werden, dessen Bewertung in genauem Verhältnis zum Grad der Abweichung stehen sollte und dessen Einfluss hinsichtlich Gesundheit und Wohlbefinden des Hundes.

Hunde, die deutlich physische Abnormalitäten oder Verhaltensstörungen aufweisen, müssen disqualifiziert werden.

N.B.: Rüden müssen zwei offensichtlich normal entwickelte Hoden aufweisen, die sich vollständig im Hodensack befinden.